

Wegbeschreibung

Die Hauptverwaltung in Nordrhein-Westfalen der Deutschen Bundesbank finden Sie an der Berliner Allee 14 in der Düsseldorfer Innenstadt gegenüber der Johanneskirche.

Vom Hauptbahnhof beträgt der Fußweg ca. 15 Minuten. Sie können aber auch jede U-Bahn Richtung Altstadt/Messe/Rheinstadion bis „Steinstraße/Königsallee“ nehmen. Verlassen Sie die U-Bahn-Haltestelle in Richtung „Steinstraße/Straßenbahn“.

Direkt an der Bank gibt es keine Parkmöglichkeiten. Bitte benutzen Sie daher bei Anreise mit dem Auto die Parkhäuser in der Umgebung.

Der Zugang zur Ausstellung erfolgt über den Haupteingang der Bundesbank an der Berliner Allee.

Deutsche Bundesbank

Hauptverwaltung in Nordrhein-Westfalen
Berliner Allee 14, 40212 Düsseldorf
Telefon: 0211/874-2227



Otto Freundlich, Männliche Maske,
1911, Bronze (Posthumer Guss), 47,0 x 25,0 x 16,0 cm

Abb. Vorderseite:

Carl Schneiders, Dorf mit Mond,
1923, Aquarell, 35,8 x 28,0 cm

© Abbildungen: Rheinisches Archiv für Künstlernachlässe, Bonn

„Unter dem Radar“

Unbekannte Werke aus dem Rheinischen
Archiv für Künstlernachlässe

28. April – 4. Juni 2025



Kunstaussstellung der
Hauptverwaltung in Nordrhein-Westfalen

Ausstellung

Die Ausstellung bietet einen facettenreichen und kurzweiligen Einblick in die Kunst des Rheinlandes im frühen 20. Jahrhundert. Gezeigt wird eine breitgefächerte Auswahl an Kunstwerken und Dokumenten Düsseldorfer Künstlervereinigungen vom „Sonderbund“ über „Das Junge Rheinland“ bis hin zur „Rheinischen Sezession“.

Die Exponate stammen aus dem Rheinischen Archiv für Künstlernachlässe in Bonn (RAK). Mit mehr als fünfzig Nachlässen von Mitgliedern der Düsseldorfer Künstlervereinigung „Das Junge Rheinland“ mitsamt deren Vorgänger- und Nachfolgegruppen ist das Archiv eine zentrale Anlaufstelle für die Erforschung der rheinischen Kunst in dieser Zeit. Künstler wie u.a. Walter Ophéy, Max Clarenbach oder Otto Freundlich werden ebenso präsentiert wie Fotografien, Skizzenbücher oder Publikationen aus dem reichhaltigen Fundus des RAK.

Die Ausstellung wird auch als digitale Ausstellung auf der Plattform der Deutschen Digitalen Bibliothek zu sehen sein und bleibt somit langfristig erhalten.



Ernst Gottschalk, Drei klagende Frauen,
Tusche über Bleistift, um 1922, 36,4 x 27,6 cm

Termine

Mittwoch,	30.04.2025,	18.00 Uhr,	Führung
Sonntag,	04.05.2025,	14.00 Uhr,	Führung
Donnerstag,	08.05.2025,	16.00 Uhr,	Führung
Donnerstag,	08.05.2025,	18.00 Uhr,	Führung
Sonntag,	11.05.2025,	14.00 Uhr,	Führung
Montag,	12.05.2025,	15–18 Uhr,	offener Nachmittag
Dienstag,	13.05.2025,	18.00 Uhr,	Führung
Mittwoch,	14.05.2025,	16.00 Uhr,	Führung
Mittwoch,	14.05.2025,	18.00 Uhr,	Führung
Donnerstag,	15.05.2025,	18.00 Uhr,	Führung
Sonntag,	18.05.2025,	11.00 Uhr,	Führung
Montag,	19.05.2025,	15–18 Uhr,	offener Nachmittag
Dienstag,	20.05.2025,	18.00 Uhr,	Führung
Donnerstag,	22.05.2025,	16.00 Uhr,	Führung
Donnerstag,	22.05.2025,	18.00 Uhr,	Führung
Sonntag,	25.05.2025,	11.00 Uhr,	Führung
Montag,	26.05.2025,	15–18 Uhr,	offener Nachmittag
Dienstag,	27.05.2025,	16.00 Uhr,	Führung
Dienstag,	27.05.2025,	18.00 Uhr,	Führung
Mittwoch,	28.05.2025,	18.00 Uhr,	Führung
Montag,	02.06.2025,	15–18 Uhr,	offener Nachmittag
Mittwoch,	04.06.2025,	18.00 Uhr,	Führung

Anmeldung

Zur Teilnahme an den Führungen bitten wir um Anmeldung über den QR-Code oder den Link:

<https://kurzlinks.de/bundesbank-kunstaussstellung>



Walter Ophéy, Entwurf für die Farbgestaltung des Casinos der
Provinzialheilanstalt Eickelborn, Farbige Kreide,
1927, 39,0 x 70,5 cm